



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration

5. Sitzung (öffentlich)

24. November 2010

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Simona Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1 Bericht über die Sonder-Gesundheitsministerkonferenz am 25. Oktober 2010** **5**
 - Bericht der Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
 - Nach ihrem Bericht beantwortet Ministerin Barbara Steffens (MGEPA) Fragen des Abgeordneten Dr. Stefan Romberg (FDP).

- 2 Gesetz zur Abschaffung der Videoüberwachung von zwangsweise untergebrachten Patientinnen und Patienten in der Psychiatrie** **8**
 - Gesetzentwurf
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/484
 - Verfahrensabsprache

Der Ausschuss will zu diesem Gesetzentwurf eine Anhörung durchführen. Die Einzelheiten werden von den Obleuten vereinbart. – Das MGEPA sagt zu, dem Ausschuss noch vor Weihnachten 2010 einen schriftlichen Bericht über den Einsatz der Videoüberwachung nach dem PsychKG zu übermitteln.

3 Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen 10

Gesetzentwurf
der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/215

Vorlage 15/71
Information 15/7
Ausschussprotokoll 15/42

– Auswertung der Anhörung

Der Ausschuss diskutiert kontrovers. – Für die AGSI-Ausschusssitzung am 8. Dezember 2010 ist die Abstimmung über eine Beschlussempfehlung zur zweiten Lesung an das Plenum vorgesehen.

4 Lobby für Erwerbslose stärken – Erwerbslosenzentren und -beratungsstellen fördern und landesweit ausbauen! 18

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/132

Vorlage 15/101

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Die in der Einladung E 15/114 vorgesehene Abstimmung wird auf Wunsch der antragstellenden Fraktion der Linken auf die AGSI-Sitzung am 8. Dezember 2010 verschoben. – Das MAIS soll bis dahin zu den von Frau Dr. Carolin Butterwegge (Linke) angesprochenen Punkten Stellung nehmen.

5 Frauen mit Zuwanderungsgeschichte unterstützen – Gewalt bekämpfen **20**

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/471

Auf Vorschlag des Vorsitzenden überweist der zur Mitberatung aufgerufene AGSI-Ausschuss den Antrag der Fraktion der CDU Drucksache 15/471 an den Unterausschuss Integration. Nach dortiger Befassung soll der Antrag erneut im AGSI-Ausschuss aufgerufen und ein Votum an den federführenden Ausschuss für Frauen, Gleichberechtigung und Emanzipation abgegeben werden.

6 Keine Verschlechterungen bei Integrationskursen **21**

Antrag
der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/478

Änderungsantrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/533

Auf Vorschlag des Vorsitzenden überweist der AGSI-Ausschuss den Antrag der Fraktionen von SPD und Grünen Drucksache 15/478 sowie den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke Drucksache 15/533 an den Unterausschuss Integration. – Die Landesregierung sagt zu, den AGSI-Ausschuss sowie den Unterausschuss Integration zur Unterstützung der weiteren Beratung über den aktuellen Sachstand in Nordrhein-Westfalen zu informieren.

7 Leistungsfähigkeit der Arbeitsschutzbehörden in Nordrhein-Westfalen **22**

In Verbindung mit:

8 Qualität der festgestellten Verstöße gegen Arbeitszeitvorgaben an nordrhein-westfälischen Krankenhäusern

Vorlage 15/184

Den Ausführungen von StS Dr. Wilhelm Schäffer (MAIS) schließt sich eine Diskussion an.

- 9 Verordnung zur Änderung der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz sowie der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits- und technischen Gefahrenschutzes und zur Aufhebung der Sauerstoff-Fernleitungsverordnung sowie der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten für Rohrfernleitungen 33**

Vorlage 15/125

Der Ausschuss wurde gehört.

- 10 Verschiedenes 34**

- a) Benennung einer Vertretung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration als Mitglied des Aufsichtsrates der Epidemiologisches Krebsregister NRW gGmbH 34**

Vorsitzender Günter Garbrecht benennt im Einvernehmen mit den Obleuten Herrn Arif Ünal (Grüne) zum ordentlichen Mitglied und Frau Angela Lück (SPD) zum stellvertretenden Mitglied.

- b) Vorschlag für ein Aufsichtsratsmitglied und eine Stellvertretung der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH 34**

Vorsitzender Günter Garbrecht benennt Herrn Hubert Kleff (CDU) zum Aufsichtsratsmitglied und Herrn Dr. Stefan Romberg (FDP) zum stellvertretenden Aufsichtsratsmitglied.

- c) Sitzungstermin 34**

Der für den 8. Dezember 2010 vorgesehene Bedarfstermin wird wahrgenommen, um eine öffentliche Anhörung und im Anschluss daran eine Beratungssitzung durchzuführen.

* * *